

Die Regionaldirektorin	 REGIONALVERBAND RUHR
Drucksache Nr.: 14/1287	

	16.10.2023
Beschlussvorlage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Planungsausschuss	vorberatend	21.02.2024	
Verbandsausschuss	vorberatend	04.03.2024	
Verbandsversammlung	beschließend	15.03.2024	

Betreff: Strategie Geonetzwerk.metropoleRuhr

Beschlussvorschlag:

Die Verbandsversammlung beschließt das Strategiepapier – Zukunftsthemen Geonetzwerk.metropoleRuhr als Grundlage für die kommende Arbeit des Geonetzwerk.metropoleRuhr und beauftragt die Verwaltung über die weitere Umsetzung zu berichten.

Hintergrund:

Im Jahr 2023 besteht das Geonetzwerk.metropoleRuhr seit zehn Jahren. Um inhaltliche Handlungsfelder nachzuschärfen, haben sich der Lenkungskreis, die Geschäftsstelle und weitere Vertreter*innen der kommunalen Familie im Laufe des Jahres mit fachlichen und organisatorischen Handlungsfeldern des Geonetzwerks für die kommenden Jahre beschäftigt.

Ziel

Die erarbeitete Strategie soll fachliche und organisatorische Handlungsfelder identifizieren und damit die Arbeit des Geonetzwerk.metropoleRuhr in den nächsten Jahren strukturieren. Es besteht die Absicht, die Strategie auch in den kommunalen Gremien beschließen zu lassen, um die Themen des Geonetzwerk.metropoleRuhr vor Ort zu verankern.

Finanzielle und haushaltsmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:

1. Teilergebnisplan Kostenstelle 09100; Kostenträger 0800012;

Teilergebnisplan	Lfd. HH-Jahr	2025	2026	2027	2028 ff.
Erträge	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
Personalaufwendungen	114.000	181.000	191.000	196.000	
Sachaufwendungen	22.000	30.000	30.000	30.000	
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe (Eigenanteil)	134.000	209.000	219.000	224.000	
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2025	2026	2027	2028 ff.
Erträge	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
Personalaufwendungen	114.000	181.000	191.000	196.000	
Sachaufwendungen	22.000	30.000	30.000	30.000	
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe	134.000	209.000	219.000	224.000	
Abweichungen ¹	0	0	0	0	

2. Teilfinanzplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____; Investitions-Nr. _____

Teilfinanzplan	Lfd. HH-Jahr	2025	2026	2027	2028 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2025	2026	2027	2028 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe					
Abweichungen ¹					

¹ Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

3. Auswirkungen

- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).
- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.
- Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

Erläuterungen:

4. Bilanz

Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.

- Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.
- Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

Erläuterungen:

5. Klima-Check

(Leitfaden und Formular befinden sich im Intranet)

- Der Klima-Check wurde bei der Beschlussvorlage durchgeführt.
- Es ergeben sich keine klimarelevanten Auswirkungen.
- Es ergeben sich positive oder negative klimarelevante Auswirkungen.
Die Erläuterungen dazu werden im Klima-Check-Formular in der Anlage dargestellt.
- Durch einen Alternativvorschlag bei negativen Auswirkungen entsteht
 - kein Mehraufwand
 - Mehraufwand, und zwar: _____ €.

Sachbearbeiter/in	Referat / Referatsleiter/in	Bereich / Beigeordnete/r	Regionaldirektorin Karola Geiß-Netthöfel
Feske, Carina	Weßel, Andreas	Bereich III Planung	
Akt.zeichen		Kuczera, Stefan	
		Bereich III Planung	